

Postulat

von Renate Fässler (SP)  
und 26 Mitunterzeichnenden

Ich bitte den Stadtrat zu prüfen, wie möglichst bald in den Stadtspitälern ein Meldesystem über Fehlleistungen und Fehleinschätzungen in den Abteilungen „Notfall, IPS, Operationsbereich, Pflege, Labor, Patienten und Verwaltung“ eingeführt wird.

GR Nr. 2000 / 527

Begründung:

Ärzte und das Pflegepersonal stehen u.a. wegen zu langer Arbeitszeiten, Personal-mangel etc. unter einem gewaltigen Druck. Der Bericht „Ärztepusch: Dreifuss schlägt Alarm“ im Tages Anzeiger vom 23.9.00 hat mich sehr nachdenklich gestimmt; im Interesse der Patienten und dem Spitalpersonal muss etwas getan werden. Ein wichtiger Schritt zur Qualitätsverbesserung könnte die interne Offenlegung von Fehlentscheiden und eine Besprechung der Vorkommnisse sein. Sinnvoll wäre es, einen ‚Briefkasten‘ für Meldungen über kritische Vorfälle, Fehlleistungen/Fehleinschätzungen etc., wie in den Kinderspitälern von St. Gallen und Zürich, einzuführen. Aus Fehlern kann man lernen, besonders dann, wenn sie bekannt sind.

R. Fässler

H. Ehl-Ganders	Rita Kegel
D. Dieters	Fammette Jauregui
Konrad Strig	S. Nef
M. Th. Meyer	Heinrich
Brigitte Koenigs	A. D. K.
U. Conrath	Silvia Seiz-Jak
T. Matzner	J. S. S. S.
<del>Kristin Fässler</del>	son. Fässler
D. Herbst	
H. S.	

Sarah W.  
 J. Koenig  
 F. Feuzing  
 J. Fässler